



Vitamine & Mineralstoffe

Vitamin A

Vitamin A ist ein fettlösliches Vitamin, das bedeutet es kann nur von Fett gelöst werden und kann so vom Körper besser aufgenommen werden.

Vitamin A muss über die Nahrung zugeführt werden, aber es kann auch zu kleineren Mengen aus dem Beta-Carotin, das im Blattgrün von Pflanzen und Früchten enthalten ist, im Dünndarm gebildet werden.

Vitamin A ist enorm wichtig für das Sehvermögen, besonders für das Nacht- und Dämmerungssehen. Desweiteren erhöht Vitamin A die Infektabwehr der Schleimhäute. Es begünstigt und reguliert den Aufbau und das Wachstum von Hautzellen (Schleimhaut und Epithelzellen), sowie Geschlechtszellen, Zähne und Knochen.

Ist Vitamin A zu wenig vorhanden, kann es zu einer Nachtblindheit, Schäden von Häuten und Schleimhäuten, sowie zu Durchfällen infolge von Schäden an den Speicheldrüsen und Schleimdrüsen des Verdauungstraktes kommen. Bei sehr starkem Vitamin A Mangel kann es auch zu einer Verhornung der Harnwegsschleimhäute und Atemwegsschleimhäuten kommen. Es beeinflusst auch stark die Fruchtbarkeit des Tieres, da ohne Vitamin A die Geschlechtszellen nicht so gut wachsen.

Ist Vitamin A zu viel im Körper vorhanden so kann es zu einer rauen und trockenen Haut, sowie Gelenks- und Knochenbeschwerden kommen.

In der Trächtigkeit kann eine zu große Vitamin A Zufuhr den Embryo nachweislich schädigen, wie auch eine zu lange zu hohe Gabe von Vitamin A Knochenschwund verursachen kann

Vitamin A wird in der Leber gespeichert und mit Hilfe von Eiweißen im Blut transportiert.

Vitamin A kommt nur in tierischen Lebensmittel vor, wie in Leber, Eiern und Milch.

Die Vorstufe des Vitamin A, das β -Carotin kommt nur in pflanzlichen Nahrungsmitteln vor, wie Karotte, Spinat und anderem Blattgemüse. Das β -Carotin wird im Dünndarm durch die Gallensäure und Enzyme zersetzt und von der Dünndarmhaut aufgenommen und dort zum eigentlichen Vitamin A zusammengefügt.

Futtermittel für Fleischfresser: Leber, Eier und Milchprodukte (aktives Vitamin A) Überdosierung möglich, da es in der Leber und in Fettzellen gespeichert wird

Futtermittel für Pflanzenfresser: Grünfutter, Silage und Karotten (Vorstufe β -Carotin) Zuviel β -Carotin wird ausgeschieden und nicht in aktives Vitamin A umgewandelt.

